



Gafta

## Prüfbericht

Probennummer: 23-002120 0002

Berlin, 10.01.2023

**Auftraggeber:** DLS Vollkorn-Mühlenbäckerei GmbH  
Conrad-Roentgen-Straße 3  
53773 Hennef-Hossenberg

**Eingangsdatum:** 04.01.2023

**Probenbezeichnung:** #480 Roggenfein

**Mengeneinheit:** Stück

**Menge:** 1

**Verpackung:** Papierbeutel, bedruckt, Etikett

**Probenahme:** durch Auftraggeber, Probeneingang per Zustelldienst

**Zusätzliche Identifikation:** #480

**Eingangstemperatur:** + 14,3 °C

**Untersuchungsbeginn:** 04.01.2023

**Untersuchungsende:** 10.01.2023

### Pestizide Kombimethode

Parameter	Ergebnis	U	Referenz	Einheit	BrG	Methode
Pestizide / GC	Keine Wirkstoffe nachweisbar	-		-		M1
Pestizide / LC		-		-		M1
Piperonylbutoxid	< BrG	-	10,00 {HM}	mg/kg	0,010	M1

Übersicht der untersuchten Pestizide nach der Kombi-Methode (PV-SA-085), Stand 01.11.2022

Entscheidungsregel: Insofern nicht anderweitig vereinbart und im Prüfbericht ausgewiesen, wird bei einer nicht gesicherten Über- bzw. Unterschreitung des zur Konformitätsbewertung herangezogenen Zielwertes die erweiterte Messunsicherheit berücksichtigt. Diese basiert auf der analytischen Messunsicherheit bzw. bei der Mikrobiologie auf der Standardunsicherheit (nach ISO 19036) und wird mit dem Erweiterungsfaktor  $k=2$  multipliziert (entspricht Vertrauensniveau von etwa 95%). Die Messunsicherheit der Probenahme wird bei Erfordernis gesondert ausgewiesen. Die kombinierte Standardunsicherheit wird bei mikrobiologischen Verfahren gleich der laborinternen Vergleichsstandardabweichung angenommen.

### Methoden

Abkürzung	Methode	Ausgabestand
M1	ASU L 00.00-115 (LC-MS/MS, GC-MS/MS, GC-NCI)	2018-10

### Abkürzungsverzeichnis

Abkürzung	Erklärung
BrG	Berichtsgrenze
{HM}	Höchstmenge
U	Messunsicherheit

Seite 1 von 4 zum Prüfbericht PB-2023-00006981

Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die untersuchte Probe. Der Bericht darf nicht auszugsweise veröffentlicht oder vervielfältigt werden.



Gafta

**bilacon**<sup>®</sup>

A Tentamus Company

## Beurteilung

Im Rahmen der durchgeführten Untersuchungen entspricht die vorliegende Probe den Anforderungen der EU- Rückstands-Höchstgehaltsverordnung in der zurzeit geltenden Fassung und ist unter diesem Gesichtspunkt als verkehrsfähig zu beurteilen [1, 2].

Marny Pokowitz

BSc. Lebensmitteltechnologin/ BSc. Food Technologist

Kundenberatung / Customer Consultant

## Literatur:

[1] Textsammlung Lebensmittelrecht in der zuletzt gültigen Fassung, Verlag C. H. Beck

[2] Verordnung (EG) Nr. 396/2005 des europäischen Parlaments und des Rates vom 23. Februar 2005 über Höchstgehalte an Pestizidrückständen in oder auf Lebens- und Futtermitteln pflanzlichen und tierischen Ursprungs und zur Änderung der Richtlinie 91/414/EWG des Rates

